
EICMA 2018: Harley-Davidson Live Wire kommt mit künstlichem Sound

Harley-Davidson hat heute in Mailand auf der EICMA (–11.11.2018) das Europadebüt seines für nächstes Jahr geplanten Elektromotorrads gefeiert. Die Live Wire wird über sieben Fahrmodi verfügen, von denen vier ab Werk installiert sind und drei vom Fahrer frei konfiguriert werden können. Der Motor hängt als mittragendes Element im Leichtmetallrahmen und soll einen Sound generieren, dessen Tonhöhe und Lautstärke mit zunehmender Geschwindigkeit ansteigen.

Die Lithiumionen-Hauptbatterie steckt in einem Aluminiumgussgehäuse mit Kühlrippen. Bordnetzfunktionen wie Beleuchtung, Hupe und Display werden von einer separaten, kompakten 12-Volt-Batterie gespeist. Der Ladevorgang kann mit einem integrierten Level-1-Ladegerät erfolgen, das mit einem unter dem Sitz untergebrachten Netzkabel an eine Haushaltssteckdose angeschlossen wird. Außerdem kann die Live Wire über einen CCS-Typ-2-Ladestecker geladen werden. Bei allen Harley-Davidson-Händlern, die die Live Wire verkaufen, werden die Kunden eine Ladestation vorfinden.

Weitere Details will Harley-Davidson zu Beginn des nächsten Jahres bekannt geben.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Harley-Davidson Live Wire.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Harley-Davidson



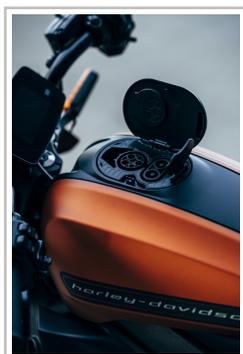
Harley-Davidson Live Wire.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Harley-Davidson



Harley-Davidson Live Wire.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Harley-Davidson



Harley-Davidson Live Wire.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Harley-Davidson



Harley-Davidson Live Wire.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Harley-Davidson



Harley-Davidson Live Wire.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Harley-Davidson
